



Regio VS



Tennisclub bald schuldenfrei

„Evolution statt Revolution“ nannte der Vorsitzende Rolf Idel das Motto des TC Schwenningen. Bei voranschreitender Entschuldung werde man bald die schwarze Null schreiben. Zur zweiten Vorsitzenden wurde Daniela Eisele gewählt.

Villingen-Schwenningen. Der Tennisclub Schwenningen hielt am Dienstagabend in der Gaststätte der Tennishalle seine Mitgliederversammlung ab. 20 der 334 Mitglieder waren anwesend. „Unser wichtigstes Ziel, die weitere Entschuldung, kommt sehr gut voran. Wir sind von unserem alten Darlehen jetzt auf etwas mehr als 18 000 Euro runter und nähern uns der Nullgrenze“, erklärte der Vorsitzende Rolf Idel. Der Tennisclub hatte wegen seiner Tennishalle einst über 300 000 Euro Schulden angehäuft, diese nun aber nahezu komplett abbezahlt. Dank eines Jahresüberschusses für 2014, den Kassiererin Anita Ganter-Schleeh mit 9940 Euro offen legte, konnten die Schulden um diesen Betrag reduziert werden. Die Mitgliederzahl stieg im vergangenen Jahr um 17 Personen an. „Der Verein ist gesund, die Dinge der Finanzen sind gelöst“, sagte der ehemalige TC-Vorsitzende Jürgen Arnold bei seiner Dankesansprache, nachdem die komplette aktuelle Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde. Zur neuen zweiten Vorsitzenden wurde Daniela Eisele gewählt. Frank Eisele, der bislang die Position innehatte, trat aus beruflichen Gründen nicht mehr an, ließ sich aber in den Ausschuss wählen.

[Artikel drucken...]
(JavaScript:window.print())

[Fenster schließen...]